

Selektive Laser Trabekuloplastik (SLT)

Die sanfte Laser-Behandlung des grünen Stars

Was versteht man unter Glaukom: Hoher Augendruck und andere Risiko- Faktoren schädigen den Sehnerv und „höhlen“ ihn aus. Deshalb bezeichnen Augenärzte diesen Befund als „Excavation“ des Sehnerven. Das Glaucom verursacht anfänglich keine warnenden Beschwerden oder Sehstörungen. Deshalb ist Früherkennung mittels Inspektion des Sehnerven so wichtig! In den westlichen Ländern wissen etwa die Hälfte der Glaukomekranken nichts von ihrer Erkrankung, weil **keine** Früherkennungs-Untersuchung erfolgte.

Therapie einer Glaukomekrankung:

Der Hauptansatz der Glaukombehandlung besteht darin, den Augeninnendruck zu senken. Eine Gesichtsfeldeinschränkung durch den Verlust von Sehnervenfasern soll unbedingt vermieden werden.

Individualisierte Therapie:

Für jeden Glaukompazienten wird ein individueller Ziel-Druckwert des Augeninnendruckes festgelegt.

Bei der Festlegung des Zieldrucks werden viele mitbeeinflussende Faktoren berücksichtig



Dr. Sörgel-Hoegen an einer Laser-Spaltlampe.

zum Beispiel zu niedriger oder zu hoher Blutdruck, Schlaf-Apnoe, sowie das Ausmaß des bereits bestehenden Glaukomschadens am Sehnerven.

Die Behandlung erfolgt mit Augentropfen, Laser oder mikrochirurgischen Operationen. Die Therapie richtet sich nach wissenschaftlich erarbeiteten standardisierten Prinzipien. Die Leitlinien der europäischen Glaukomegesellschaft (EGS) werden von den Fachgesellschaften ständig sorgfältig weiterentwickelt. Unsere Praxis hat seit über 20 Jahren große Erfahrung mit der

Lasertherapie bei Glaukom (Argonlaser Trabekuloplastik ALT). Seit 2013 wird überwiegend die sogenannte Selektive Laser Trabekuloplastik SLT angewandt.

Das Behandlungsverfahren

Senkung des Augeninnendruckes mittels SLT-Laserbehandlung in der Praxis AUGENÄRZTE PASING

Was ist Selektive Laser Trabekuloplastik (SLT)?

Die Selektive Laser Trabekuloplastik, kurz SLT, ist eine einfache und hoch wirksame Laserbehandlung, die den Augeninnendruck deutlich verringert. Die SLT arbeitet mit kurzen Laserimpulsen im Bereich des grünen Lichts. Sie wird in der Augenarztpraxis ambulant durchgeführt und dauert wenige Minuten. Diese Lasertherapie ist im Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenversicherung und der Privatkassen aufgenommen.

Was passiert während der Anwendung?

Vor der Behandlung wird das Auge getropft, um eine milde örtliche Betäubung



Sehnerv mit kleiner Excavation.



Sehnerv mit ausgeprägter Excavation als Folge zu hohen Augendrucks.

zu erhalten. Zur Laserbehandlung sitzen Sie mit aufgestütztem Kinn an einer sogenannten Laserspaltlampe. Über einen Laser-Ziel-Strahl wird der exakt dosierte Laser-Puls unter Beobachtung mit dem OP Mikroskop ausgelöst. Der ganze Prozess dauert nur wenige Minuten und ist schmerzfrei.

Sobald die Behandlung abgeschlossen ist, werden vom Arzt entzündungshemmende Tropfen verabreicht. Sie verlassen mit einem Augenverband die Praxis, der von Ihnen nach ein paar Stunden abgenommen werden darf. Der behandelnde Arzt wird den Erfolg in regelmäßigen Abständen kontrollieren.

Wer ist für eine SLT Behandlung geeignet?

- Patienten mit Offenwinkelglaukom, Pseudoexfoliations-Glaukom oder Pigment-Glaukom
- Falls Sie Ihre Glaukom-Medikamente nicht vertragen oder Schwierigkeiten bei deren Verabreichung haben
- Falls Sie bereits Glaukom-Tropfen anwenden und auf Anraten des Arztes mit der SLT kombinieren möchten um den Augendruck noch weiter zu senken
- In zunehmenden Maß: Therapie der 1ten Wahl („firstline“) – Vermeidung einer Medikamentösen Therapie

Die Erfolgsrate für eine nennenswerte Drucksenkung liegt bei 80 %. Die Behandlung ist völlig schmerzfrei und kann wiederholt werden. Wir sehen in der Praxis keine Komplikationen.

Weshalb ist die SLT eine Alternative oder eine Ergänzung zur Behandlung mit Tropfen:

In der Regel wird die Behandlung eines Glaukoms mit drucksenkenden Augentropfen begonnen. Diese Augentropfen zur Glaukom Behandlung müssen zuverlässig und regelmäßig angewandt werden.



Ihre Fachärzte für Augenheilkunde (v. li.) Frau Khachatryan, Dr. Jesse, Dr. Neitzel, Dr. Sörgel-Hoegen, Dr. Kreutzer, Frau Sobhy Ph.D. (Univ. Kairo), Dr. Beligny, Dr. Cornet (nicht im Bild: Frau Dr. Rose)

Weil man vom Glaukom in der Regel keine Beschwerden hat und das Verabreichen der Augentropfen ein scheinbar banaler Vorgang ist, werden sie leider nicht selten vergessen. In zunehmendem Maße wird die Laser-Behandlung SLT deshalb auch als **Erst-Therapie** eingesetzt.

Drucksenkende Augentropfen können bei regelmäßiger, langjähriger Anwendung Probleme verursachen. Auch das individuell bestmöglich verträgliche Präparat, gegebenenfalls als Einzeldosis ohne Konservierungsmittel, führt bei manchen Patienten früher oder später zu Reizerscheinungen an der Bindehaut und den Lidrändern und verursacht nicht selten ein „trockenes Auge“.

Oft können sich ältere Menschen mit eingeschränkter Beweglichkeit der Fingergelenke oder der Schulter Augentropfen nicht selbst verabreichen. Auch hier ist die Laserbehandlung mittels SLT sinnvoll.

Wie wird der Therapieerfolg der Glaukom Behandlung überwacht?

Mit den modernen Messmethoden für den Sehnerven (OCT = optische Kohärenztomografie / HRT = Heidelberger Retina Tomograph) sind Gewebsveränderungen am Sehnerven im Mikrometerbereich exakt nachweisbar.

Nur wenn bei den regelmäßigen Kontrollmessungen stabile Verhältnisse exakt nachgewiesen werden, kann von einer „guten Druckeinstellung“ gesprochen werden.

Ein Beitrag Ihrer Netzpraxis

AUGENÄRZTE PASING - MVZ
Dr. Sörgel-Hoegen & Kollegen
Pasinger Bahnhofplatz 4 – 81241 München

Telefon: 089 - 820 75 270
www.augenärzte-pasing.de



Der junge Radfahrer im linken Bild wird von einem Glaukom-Patienten möglicherweise nicht bemerkt. Sein Gesichtsfeldausfall wird vom Gehirn „überspielt“ (rechte Abbildung).

